

Anmeldebogen

für Aufnahmebewerber/in an Berufsbildenden mittleren und höheren Lehranstalten

Nicht vom Aufnahmebewerber ausfüllen!	Langstempel der Schule	
	Höhere Bundeslehranstalt für Mode Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe A-3500 Krems an der Donau, Kasernstraße 6	301439
aufgenommen, Abt _____		
abgelehnt wegen _____		

Vom/n Aufnahmebewerber/in auszufüllen!		
Familiename _____		
	1. Vorname (laut Geburtsurkunde)	2. Vorname(n)
Angemeldet für die		
<input type="checkbox"/> 5jährige (HLM) Höhere Bundeslehranstalt für Mode	<input type="checkbox"/> 3jährige (FW) Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe	
<input type="checkbox"/> 5jährige (HLW) Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe	<input type="checkbox"/> 1jährige (EFW) Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe	
	<input type="checkbox"/> 1.Wunsch	<input type="checkbox"/> 2.Wunsch
<input checked="" type="checkbox"/> Zutreffendes bitte ankreuzen!		

Da in einer berufsbildenden Lehranstalt die Ausbildung in einer bestimmten Fachrichtung erfolgt, sollten dem Eintritt in eine derartige Lehranstalt sorgfältige Überlegungen hinsichtlich des Berufswunsches und der Berufswahl vorausgehen. Die bisherigen Lehrer/innen (Schülerberater/innen) können diesbezüglich nützliche Ratschläge erteilen.

Erklärung des Erziehungsberechtigten

Hiermit nehme ich zur Kenntnis, dass gemäß § 6 Abs. 4 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986 in der derzeit geltenden Fassung, eine für eine bestimmte Schulart abgelegte Aufnahmeprüfung **für dasselbe Schuljahr nicht wiederholt werden darf.**

Gemäß § 8 des obcit. Gesetzes berechtigt die erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmeprüfung – bei Erfüllung der sonstigen Aufnahmuvoraussetzungen – zur Aufnahme in alle Schulen derselben Schulart in jenem Schuljahr, für das sie abgelegt wurde, sowie in den beiden folgenden Schuljahren; in gleicher Weise berechtigt die erfolgreiche Ablegung der Aufnahmeprüfung in eine Berufsbildende höhere Schule auch zur Aufnahme in eine Berufsbildende mittlere Schule. Unbeschadet davon ist jede/r Aufnahmebewerber/in jedoch zur nochmaligen Ablegung der Aufnahmeprüfung in den beiden Schuljahren berechtigt, die jenen, für das die Prüfung abgelegt wurde, folgen; macht ein/e Aufnahmebewerber/in von diesem Recht Gebrauch, so ist dem Aufnahmeverfahren jeweils das bessere Prüfungsergebnis zugrunde zu legen.

„Die Erziehungsberechtigten stimmen zu, dass für die organisatorische Abwicklung des Aufnahmeverfahrens personenbezogene Daten (z. B. Sozialversicherungsnummer) vorübergehend elektronisch gespeichert werden.“

Ort

Datum

Unterschrift des/r Erziehungsberechtigten

Schüler/in:Vom/n Aufnahmebewerber/in in **BLOCKSCHRIFT** auszufüllen!**[1]** Sozialversicherungsnr.:**[2]** Geschlecht:männlich: weiblich: divers: offen: inter: keine Angabe: **[3]** Geburtsdatum:

<input type="text"/>	.	<input type="text"/>	.	<input type="text"/>	Tag.Monat.Jahr
----------------------	---	----------------------	---	----------------------	----------------

Geburtsort:

<input type="text"/>	Geburtsstaat:	<input type="text"/>
----------------------	---------------	----------------------

[4] Staat, PLZ, Wohnort:**[5]** Straße, Nr.:**[6]** zuletzt besuchte Schule:

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schulanschrift:	Schulkennzahl:
AHS	MS	Sonst.		

[7] Staatsbürgerschaft:**[8]** Alltagssprache*:

1
2
3

Erstsprache*:

1
2
3

[9] Religion:

<input type="text"/>
Es muss entweder der jeweilige Religionsunterricht oder der Ethikunterricht besucht werden: <input type="checkbox"/> Schüler/in wird den Religionsunterricht besuchen <input type="checkbox"/> Schüler/in wird den Ethikunterricht besuchen (Abmeldung vom Religionsunterricht ist erforderlich)

[10] 9-jährige Schulpflicht vor Eintritt in die angestrebte Schule erfüllt! ja nein

Vorbildung (in Jahren):

<input type="text"/>						
VS	MS	AHS	PL	BHS	BMS	Sonstiges

[11] Geschwister des/r Aufnahmebewerbers/in an der Lehranstalt, deren Besuch angestrebt wird: ja nein **Erziehungsberechtigte:****[12]**

Mutter u. Vater	Mutter	Vater	eigenberechtigt	Heimleiter	Sonst. (bitte Person angeben)
<input type="checkbox"/>					

[13] Mutter*:

Familienname:	Vorname:	Akad. Grad:
Staat:	PLZ:	Ort:
Straße, Nr.:		
Telefonnummer:	E-Mail:	

[14] Vater*:

Familienname:	Vorname:	Akad. Grad:
Staat:	PLZ:	Ort:
Straße, Nr.:		
Telefonnummer:	E-Mail:	

Legende zu [8] :

Alltagssprache: im Alltag (regelmäßig) gebrauchte Sprache
 Erstsprache: Spracherwerb bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres erfolgt

Legende zu [13 und 14] :

Auszufüllen, wenn Vater **und** Mutter erziehungsberechtigt sind.